

Prof. Ilse Middendorf
Gründerin des Erfahrbaren Atems



Ilse Middendorf (1910 – 2009)

Ilse Middendorf gab ihrer Arbeit den Namen „Erfahrbarer Atem“. Hier wird der Atem „zuge-lassen“ und unterscheidet sich damit sowohl von der Möglichkeit, den Atem willentlich einzusetzen (Atemtechniken), als auch davon, ihn im Unbewussten zu belassen: „Wir lassen unseren Atem kommen, wir lassen ihn gehen und warten, bis er von selbst wiederkommt“.

Im Jahr 1965 begann sie AtemtherapeutInnen und -pädagogInnen auszubilden. Bis an ihr Lebensende leitete Ilse Middendorf Kurse im In- und Ausland. Am 2. Mai 2009 starb sie, 98-jährig, in Berlin.

Besuchen Sie unsere Website:
www.Erfahrbarer-Atem.de

Auf dieser Seite finden Sie alle Informationen und Termine. Sie können sich dort online anmelden oder uns im Hauptbüro anrufen:

0 60 68 - 91 20 26

Montag bis Freitag 8.00 bis 13.00 Uhr

Sollten Sie keinen Zugang zum Internet haben, erhalten Sie gern die Informationen per Briefpost.

Organisatorische Leitung
beider Institute seit 1986:

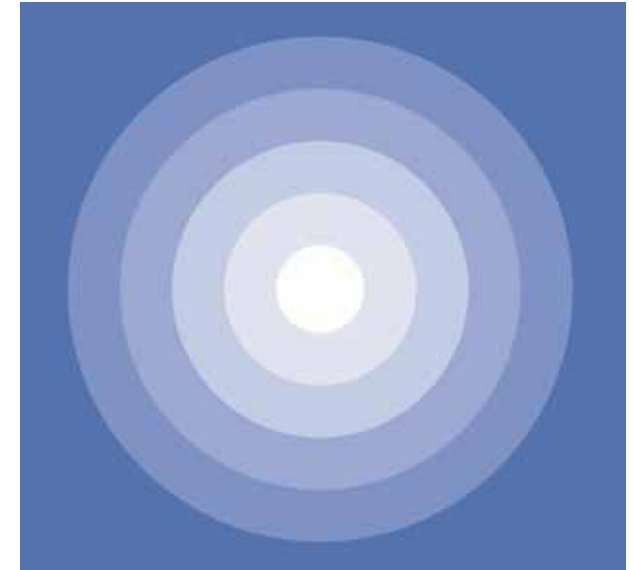
Helge Langguth
im

Hauptbüro für beide Institute:
Postweg 23, D - 64743 Beerfelden

Die Mitarbeiter beider Institute arbeiten nach dem von Prof. Ilse Middendorf und der BEAM* entwickelten Berufsbild und der Standortbestimmung.

*BEAM: Berufsvereinigung der AtemtherapeutInnen / -pädagogInnen des Erfahrbaren Atems nach Prof. Ilse Middendorf e.V.: www.atem-beam.de

Ilse Middendorf Institute
für den
Erfahrbaren Atem®
Berlin und Beerfelden (Odenw.)



Grund- und Aufbaukurse

wöchentlich, drei- und fünftägig

Intensivkurse über ca. 1 ½ Jahre

sechs mal eine Woche

Ausbildung über 3 ½ Jahre

achtzehn mal eine Woche

Einzelbehandlungen

Das Institut in Berlin



Gegründet 1965 von Prof. Ilse Middendorf.

Das Institut ist ein im Gartenhaus gelegenes, ehemaliges Stadtpalais der Prinzessin Viktoria-Luise – eine Oase der Ruhe.

Viktoria-Luise-Platz 9
D - 10777 Berlin-Schöneberg

U-Bahn-Linie 4

Zahlreiche Restaurants liegen in unmittelbarer Institutsnähe.

Unterkünfte in Institutsnähe: ab € 20,- / Nacht

Weitere Informationen und Fotos:

www.Erfahrbarer-Atem.de

Der Erfahrbare Atem

„Am Leitseil des Atems“ erfahren Sie Unterstützung, wenn Sie ...

- gestresst sind und sich nach innerer Kraft und Ruhe sehnen, die auch in Beruf und Alltag Bestand hat,
- Ihre Gesundheit stabilisieren möchten,
- sich und ihren Körper empfindungsbewusster, durchlässiger und lebendiger erfahren wollen,
- den Eutonus (= optimales Gleichgewicht zwischen Über- und Unterspannung) erleben möchten,
- den eigenen Atem- (Lebens)-Rhythmus, das eigene Maß finden wollen,
- den Wunsch haben, sich selbst zu erfahren und zu entwickeln,
- Ihre Kreativität wieder entdecken und leben möchten,
- neue Wege gehen und sich auf Veränderungen einlassen wollen,
- Selbstverantwortung anstreben,
- Ihre empathischen Fähigkeiten vertiefen möchten,
- Gespräche aufmerksamer, einfühlsamer und klarer führen möchten,
- sich spirituellen Dimensionen, Seins- und Sinnfragen öffnen wollen.

Das Institut in Beerfelden

Gegründet 1982 von Helge Langguth und Veronika Langguth.

Falken-Gesäß, ein staatlich anerkannter Erholungsort, liegt fünf Kilometer westlich von Beerfelden im südlichen Teil des Odenwalds, inmitten eines walddreichen Naturparks mit vielen Wanderwegen. Das Institut befindet sich am Osthang, mit Blick über das idyllische und ruhig gelegene Finkenbachtal.

Nach Heidelberg: 45 km.



Postweg 23
D - 64743 Beerfelden - Falken-Gesäß

Regionalzug:

Bahnhof Hirschhorn (Neckar) oder, von Norden kommend: Bahnhof Hetzbach.

Weiter mit Taxi (€ 20,- bzw. € 17,-).

Unterkünfte Falken-Gesäß: ab € 16,- / Nacht.

Weitere Informationen und Fotos:

www.Erfahrbarer-Atem.de